

Gender-Datenprofil Deutsche Sporthochschule Köln



1 Leitungsgremien nach Geschlecht 2022

An der Deutschen Sporthochschule Köln zeigen sich deutliche Differenzen zwischen den Frauenanteilen der einzelnen Leitungsgremien. Der Hochschulrat ist paritätisch besetzt und das Rektorat liegt mit einem Frauenanteil von 42,9 % über dem Durchschnitt der Hochschulen in NRW. Die Kanzlerin und zwei Prorektorinnen haben beinahe die Hälfte aller Rektoratspositionen inne. Deutlich geringer fällt dagegen der Frauenanteil im Senat aus. Mit 22,2 % ist der Frauenanteil hier nur halb so hoch wie im NRW-weiten Durchschnitt. Auffällig ist darüber hinaus, dass keines der vier Dezernate von einer Frau geleitet wird.

2 Statusgruppen und Frauenanteile 2010 und 2020

Zwischen 2010 und 2020 haben die Frauenanteile an der Deutschen Sporthochschule Köln in fast allen Statusgruppen zugenommen. Die deutlichste Veränderung ist beim Professorinnenanteil zu erkennen, der einen Anstieg von 7,7 % auf 19,4 % erfahren hat, damit aber weiter unter dem Landesdurchschnitt liegt.

Anders verhält es sich beim hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal. Hier hat sich der Frauenanteil mit 4,8 Prozentpunkten zwar etwas weniger stark erhöht, trotzdem bewegt er sich oberhalb des landesweiten Mittelwerts. Im MTV-Bereich bilden Frauen mit 53,4 % die Mehrheit, ihr Anteil unterschreitet jedoch deutlich den des Durchschnitts aller Hochschulen in NRW. Dasselbe gilt für den Studentinnenanteil, der etwas mehr als ein Drittel beträgt. Unter den Promovierten sind die Veränderungen im Zehnjahresvergleich gering.

3 Frauenanteile nach Status- und Fächergruppen 2020

An der Deutschen Sporthochschule Köln ist durch die starke Fokussierung auf die Fächergruppe Sport die Fächerstruktur insgesamt anders aufgebaut. Es zeigt sich jedoch, dass die Frauenanteile den Durchschnitt aller nordrhein-westfälischen Hochschulen stets unterschreiten. In der Fächergruppe Sport liegen die Frauenanteile an den Promovierten und am hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal knapp unter der 50%-Marke. Der Studentinnenanteil und der Professorinnenanteil fallen mit 35,6 % bzw. 20,0 % dagegen deutlich geringer aus. Insbesondere in der Statusgruppe der Professor_innen ist die Differenz zum NRW-Vergleichswert relativ hoch. In den beiden übrigen Fächergruppen ist an der Deutschen Sporthochschule Köln jeweils nur die Statusgruppe der Studierenden vertreten, deren Frauenanteile im Landesvergleich ebenfalls unterdurchschnittlich sind.

4 Gender Pay Gap 2016 und 2020

Aufgrund der geringen Fallzahl und des dadurch nicht gewährleisteten Datenschutzes entfällt die Darstellung des Gender Pay Gaps für die Deutsche Sporthochschule Köln.

5 Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der Universitäten 2020 und 2017

Die Deutsche Sporthochschule Köln bleibt im Vergleich der Universitäten auf dem elften Platz, da sich die Ränge innerhalb der einzelnen Statusgruppen kaum verändert haben. Es lassen sich jedoch große Differenzen zwischen den Statusgruppen erkennen. Während die Deutsche Sporthochschule Köln bei den Professor_innen den niedrigsten und bei den Studierenden den zweitniedrigsten Frauenanteil aller Universitäten aufweist, stellt sich die Situation bei den beiden anderen Statusgruppen insgesamt positiver dar. Die Frauenanteile der Promovierten und des hauptberuflichen wissenschaftlichen Personals nehmen Rangplätze im vorderen Mittelfeld ein.

Leitungsgremien nach Geschlecht 2022

	Deutsche Sporthochschule Köln			NRW	
	Frauen	Männer	Frauenanteil (%)	Frauenanteil Universitäten (%)	Frauenanteil alle Hochschulen (%)
Hochschulrat	4	4	50,0 %	51,2 %	50,2 %
Senat	4	14	22,2 %	47,3 %	44,4 %
Rektorat	3	4	42,9 %	43,3 %	39,0 %
davon					
Rektor_in	0	1	0,0 %	21,4 %	22,2 %
Prorektor_innen	2	3	40,0 %	51,6 %	45,3 %
Kanzler_in	1	0	100 %	28,6 %	33,3 %
Dekanate	(-)	(-)	(-)	22,4 %	22,5 %
davon					
Dekan_innen	(-)	(-)	(-)	21,1 %	18,3 %
Prodekan_innen	(-)	(-)	(-)	26,1 %	27,0 %
Studiendekan_innen	(-)	(-)	(-)	18,0 %	19,7 %
Dezernate	0	4	0,0 %	46,8 %	47,6 %

Quelle: eigene Erhebung (März 2022) und Berechnungen.

Statusgruppen und Frauenanteile 2010 und 2020

	Personen			Frauenanteile			
	2010	2020	Veränderungsrate 2010–2020	2010	2020	Differenz 2010–2020	Differenz zu Frauenanteil NRW
	Zahl	Zahl	%	%	%	%-Punkte	%-Punkte
Professor_innen	26	31	19,2 %	7,7 %	19,4 %	11,7	-7,5
Ha. wiss. Personal	270	298	10,4 %	41,5 %	46,3 %	4,8	2,6
MTV	260	356	36,9 %	49,6 %	53,4 %	3,8	-15,1
Promovierte	27	27	1,3 %	47,5 %	46,9 %	-0,6	3,2
Studierende	4.633	5.319	14,8 %	33,1 %	35,2 %	2,1	-12,7

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2010 und 2020; eigene Berechnungen.

Frauenanteile nach Status- und Fächergruppen 2020

	Studierende		Promovierte		Ha. wiss. Personal		Professor_innen		Ø-Abweichung
	DSHS Köln	Differenz zu NRW	DSHS Köln	Differenz zu NRW	DSHS Köln	Differenz zu NRW	DSHS Köln	Differenz zu NRW	
	%	%-Punkte	%	%-Punkte	%	%-Punkte	%	%-Punkte	%-Punkte
Sport	35,6 %	-1,7	46,9 %	-0,9	46,1 %	-1,3	20,0 %	-6,5	-2,6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	30,0 %	-26,8	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	-26,8
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	63,8 %	-3,7	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	-3,7

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2020; eigene Berechnungen.

4 Gender Pay Gap 2016 und 2020 (Darstellung entfällt)

Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der Universitäten 2020 und 2017

	Jahr	Studierende	Promovierte	Ha. wiss. Personal	Professor_innen	Alle Statusgruppen	Im NRW-Vergleich
		Rang	Rang	Rang	Rang	Rang	Rang nach Mittelwert
DSHS Köln	2020	13	5	4	14	9,0	11
DSHS Köln	2017	13	5	5	14	9,3	11

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2017 und 2020; eigene Berechnungen. Die Daten aus 2017 entstammen dem Gender-Report 2019 (Kortendiek et al. 2019: 96ff.). Der Rangplatz insgesamt basiert auf den Mittelwerten aller Universitäten bzw. aller Universitätskliniken.